

Informationen zum Wahlpflichtfach (WPF) 2. Fremdsprache

In der Ausbildungsrichtung Wirtschaft & Verwaltung können zum Erwerb der allgemeinen Hochschulreife im Schuljahr 2019/20 die Sprachen Französisch und Spanisch in der 12. Jahrgangsstufe bzw. Französisch, Italienisch und Spanisch in der 13. Jahrgangsstufe gewählt werden. **Der Unterricht erfolgt vierstündig, wobei zwei der vier Wochenstunden im Rahmen des Wahlpflichtunterrichts erteilt werden.**

In der Ausbildungsrichtung Internationale Wirtschaft kann zusätzlich zum Profulfach Französisch bzw. Spanisch keine weitere (3.) Fremdsprache als WPF gewählt werden.

Französisch, Italienisch und Spanisch werden auf Anfängerniveau unterrichtet; es werden nur Schüler*innen aufgenommen, die in der entsprechenden Fremdsprache noch nicht über Kenntnisse auf der Niveaustufe B1 gemäß dem Europäischen Referenzrahmen für Sprachen verfügen. **Der Anfängerunterricht wird in der Jahrgangsstufe 12 nach der Fachabiturprüfung in allen Sprachen in vollem Umfang weitergeführt** (§ 21 Abs. 1 Satz 7).

In der 12. Jahrgangsstufe werden grundlegende Kenntnisse vermittelt, auf die in der 13. Jahrgangsstufe aufgebaut wird. Pro Jahr werden in der 12. und 13. Jahrgangsstufe zwei Schulaufgaben und zwei Kurzarbeiten geschrieben. Dazu kommen weitere mündliche Leistungsnachweise wie Referate und/oder Unterrichtsbeiträge.

Für den Sprachneuerwerb sind keine Vorkenntnisse erforderlich, allerdings stellt das Erlernen einer Fremdsprache eine große Herausforderung dar, die nur durch konsequentes und regelmäßiges Vokabellernen und Wiederholen grammatischer Strukturen gemeistert werden kann. Regelmäßige Teilnahme und konsequente Vor- und Nachbereitung der Unterrichtsinhalte sind für das Bestehen unabdingbare Voraussetzungen, da wir im Stoff sehr zügig voranschreiten.

In der 13. Jahrgangsstufe müssen mindestens vier Punkte im Jahresfortgang erreicht werden, um die Allgemeine Hochschulreife zu erlangen. Eine schriftliche Abschlussprüfung wird nicht abgelegt.

Schüler*innen der BOS, die die Allgemeine Hochschulreife anstreben und noch keinen Nachweis der 2. Fremdsprache erworben haben, haben ihr WPF-Pensum durch die 2. Fremdsprache bereits abgedeckt. Schüler*innen der FOS mit diesen Voraussetzungen müssen in der 12. Jahrgangsstufe neben der 2. Fremdsprache noch ein weiteres WPF wählen. **Die Note der 2. Fremdsprache ist nicht relevant.**

Französisch Anfänger 12/13

Weltweit wird Französisch von mehr als 200 Millionen Menschen gesprochen und gilt damit als Weltsprache. Es ist die Sprache der Mode, des Theaters, des Films, des Tanzes, der Architektur und natürlich der Gastronomie.

Was Sie in diesem Kurs über Land und Leute sowie über die Sprache lernen, ist nicht nur für Ihren Urlaub in einem französischsprachigen Land von Vorteil – auch im Berufsleben spielt all dies eine zunehmend wichtige Rolle. Bereits heute arbeiten mehr als eine halbe Million Deutsche in Frankreich und nahezu ebenso viele Franzosen in Deutschland. Frankreich ist einer unserer bedeutendsten Handelspartner. Mit Sprachkenntnissen in Französisch hat man auf dem Arbeitsmarkt also einen zusätzlichen Trumpf in der Hand.

Französisch fortgeführt 12/13 (als Profilerweiterndes WPF)

Unterricht in fortgeführtem Französisch können Sie besuchen, wenn Sie bereits Französischkenntnisse auf dem Niveau B1 vorweisen können, i.d.R. durch den erfolgreichen Besuch von 4 Jahren Französischunterricht an einem Gymnasium oder einer Realschule.

Der Unterricht in fortgeführtem Französisch ähnelt vom Prinzip her dem Englischunterricht in der Oberstufe. Wir sprechen zum Beispiel über die deutsch-französischen Beziehungen, die Frankophonie, ausgewählte Regionen, Städte und Traditionen, sowie über aktuelle politische und gesellschaftliche Themen und Ereignisse. Dazu lesen wir authentische Zeitungsartikel, analysieren Karikaturen, besprechen Filme und diskutieren zu vielfältigen Themen.

Nicht nur für Ihren Urlaub in einem französischsprachigen Land ist dies von Vorteil – auch im Berufsleben spielen gute Französischkenntnisse eine zunehmend wichtige Rolle. Bereits heute arbeiten mehr als eine halbe Million Deutsche in Frankreich und nahezu ebenso viele Franzosen in Deutschland. Frankreich ist einer unserer bedeutendsten Handelspartner. Mit Sprachkenntnissen in Französisch hat man auf dem Arbeitsmarkt also einen zusätzlichen Trumpf in der Hand.

Italienisch Anfänger 12/13

Warum sollte man Italienisch lernen? Den Schülerinnen und Schülern unseres Italienischkurses fällt dazu zum Beispiel ein: macht Spaß - schöner Klang – nahes und interessantes Urlaubsland – leckeres Essen - im Urlaub und beim Italiener endlich richtig bestellen können... Bei den mehr als 20.000 in München lebenden Italienern findet man immer eine Gelegenheit, das Erlernte gleich mit einem meist erfreuten und sehr hilfsbereiten Gesprächspartner anzuwenden. Zudem stellen die Italiener die zweitgrößte Touristengruppe in München (nicht nur zum Wiesn-„Italienerwochenende“) und insbesondere für Bayern ist Italien ein bedeutender Handelspartner. Auch in den Bereichen Fußball, Mode, Musik, Architektur und Geschichte spielt Italien mit seiner Sprache eine wichtige Rolle. Zum Beispiel hat das Land die meisten Weltkulturerbe-Stätten in Europa, wie etwa Pompeji, den Schiefen Turm von Pisa und die Lagune von Venedig. Am Ende der 12. Klasse kommen die Italienisch-Schülerinnen und Schüler im Sommerurlaub schon ganz gut zurecht.

Spanisch Anfänger 12/13

Spanisch wird derzeit von etwa 420 Millionen Menschen weltweit gesprochen, Tendenz steigend (Quelle: statista.com). Mit Spanisch erschließen Sie sich einen riesigen Kulturraum, der – mit Ausnahme von Belize und Brasilien – von Mexiko bis zur Südspitze Argentiniens reicht. Viele spanischsprachige Nationen gehören zu den wichtigsten Kulturnationen unserer Erde und haben bedeutende Musiker, bildende Künstler und Literaten hervorgebracht. Wussten Sie, dass die Vereinigten Staaten bereits die zweitgrößte spanischsprachige Nation der Welt sind? Spanisch ist zudem Amtssprache vieler internationaler Organisationen, wie der UNO. Spanien und Lateinamerika sind wichtige Handelspartner für Deutschland, weshalb Spanisch als Handelssprache zunehmend an Bedeutung gewinnt.